

Pressemitteilung Sdg.60, EA 02.06.06

1000 Punkte Test, Teil 2

Bereits in der vorigen Sendung wurden die vier Fahrzeuge der Leistungsklasse 476 bis 500 PS vorgestellt, die sich dem 1000 Punkte Vergleich gestellt haben. Es handelt sich um einen IVECO Stralis AS 440 S 48, einen Mercedes Actros 1848 LS, einen Scania R 500 und um einen Volvo FH 480. Dieser Vergleichstest geht heute in die zweite Runde.

Wir zeigen welchen Tests sich die Kandidaten noch stellen mussten, welche Stärken und Schwächen dabei zum Vorschein kamen und natürlich wer als Sieger daraus hervorging.

Logistik im Hamburger Hafen

Er riecht nach Salz und Öl und ist fast so groß wie das Fürstentum Monaco - die Rede ist vom Burchardkai, dem größten Container-Umschlagplatz im Freihafen Hamburg. Für Brummifahrer ist er ein ganz besonderes Terrain - denn mit ihren LKW sind sie hier ausnahmsweise mal nicht die Größten. Über 2 Mio. Container werden jährlich am Burchardkai verladen - da braucht es 1.500 bis 2.000 LKW täglich, um diese Gütermengen an- und abzutransportieren. In der Steuerzentrale sorgt modernste Technik für den Überblick: der Verkehr wird mit Videoüberwachung geregelt und für die Containerübersicht sorgt ein Satellitennavigationssystem.

Fahrbericht neuer Crafter

Crafter, so heißt das neueste Fahrzeug, das VW auf den Markt schickt. Der Nachfolger des LT bildet die Ergänzung zum Transporter T5 in höheren Gewichtsklassen. Er verbindet VW-typisches Design mit starken Akzenten aus dem Nutzfahrzeugsegment. Mit 3,0 und 3,5 sowie 5,0 Tonnen Gesamtgewicht decken die Grundmodelle eine große Bandbreite ab. Er ist in den Motorisierungen von 89 bis 164 PS erhältlich. Da dürfte für jeden was dabei sein. Jetzt bleibt allerdings nur noch die Frage ob sich der VW Crafter am heftig umkämpften Markt durchsetzen kann. Denn die Konkurrenz schläft nicht. Wir haben ihn uns genauer angesehen.

Unimog ferngesteuert

Baustellen auf der Autobahn sind gefährlich. Nicht nur für die Verkehrsteilnehmer, sondern auch für die Arbeiter. Jahr für Jahr sterben immer noch Menschen, weil unachtsame Fahrer in ein Baustellenfahrzeug rasen. Das erste Absicherungsfahrzeug mit Leuchtpfeilen und großen Verkehrsschildern ist hier besonders gefährdet. Bei so genannten Wanderbaustellen muss dieses Gefährt dauernd bewegt werden. Ein riskanter Job für den Fahrer. Es wäre also ideal wenn man auf diesem Sitz keinen Menschen mehr bräuchte. Eine solche Lösung ist jetzt in Aussicht.